

Medienmitteilung vom 29. März 2011

Neuigkeiten aus der Schulkommission Gais

Massnahmenüberprüfung aus der externen Evaluation und der Legislaturziele

Im Jahr 2007/2008 fand an der Schule Gais eine externe Evaluation statt. An der letzten Sitzung setzte sich die Schulkommission mit den daraus entstandenen Anregungen auseinander. In Zusammenarbeit mit dem Departement Bildung erfolgte an einem Strategienachmittag die Massnahmenplanung. Die Zielsetzungen und die Massnahmen wurden nach Prioritäten festgelegt. An der letzten Sitzung wurde diese Planung überprüft und angepasst.

Sowohl in der Primarschule wie in der Sekundarschule konnten die Entwicklungshinweise wie Binnendifferenzierung und Lernmethoden mittels internen Weiterbildungen grösstenteils realisiert werden.

In Zusammenarbeit mit dem Bauamt konnte die Warnsignalisation auf allen Zufahrtsstrassen zum Schulareal angebracht werden. Auch die Einteilung der Parkplätze auf dem Pausenplatz konnte realisiert werden. Ein weiterer wichtiger Stellenwert erfuhr die Trennung der strategischen und operativen Ebene zwischen Schulkommission und Schulleitung.

Auf Initiative der Schulkommission konnte die Elternmitwirkung umgesetzt werden. Mit Freude stellte man fest, dass aufgrund diverser Anlässe und Projekte der Elternrat aktiv ist. Ein Schülerparlament konnte ebenfalls ins Leben gerufen werden. Mit viel Engagement befassen sich die Schüler mit verschiedensten Themen und Anregungen.

Zusammenfassend kann man sagen, dass die Legislaturziele des Gemeinderates und das Leitbild der Schule Gais mehrheitlich erfüllt werden konnten. Einzelne Massnahmen sind noch nicht vollständig erfüllt worden, an denen wird jedoch fortlaufend gearbeitet. Die Schulkommission, die Schulleitung und die Lehrerschaft sind stets bestrebt, die Schulqualität zu erhalten oder sogar zu verbessern und dies unter gleichzeitig sparsamer Nutzung der vorhandenen Ressourcen.

Überprüfung der Legislaturziele 2008/2011

An der Schulkommissionssitzung wurden auch die vom Gemeinderat festgelegten Legislaturziele überprüft. Zusätzlich zur externen Evaluation wurden im 2008 noch folgende Ziele im Gemeinderat festgelegt: Instandhaltung der Infrastruktur, Weiterführung der Tagesstrukturen und Sicherstellung des Standortes Gais für die Oberstufe. Die Schulkommission ist der Auffassung, dass auch diese Ziele weitgehend erfüllt werden konnten, oder für eine Realisierung der Ziele wichtige Schritte in die Wege geleitet wurden.

In Zusammenarbeit mit der Kommission Bau und Umwelt konnten einige wichtige bauliche Verbesserungen vorgenommen werden. Zudem wurde an der Abstimmung im November 2010 eine definitive Weiterführung der Tagesstrukturen vom Stimmvolk gut geheissen.

Für die Zukunft der Sekundarschule Gais- Bühler, wurde in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Bühler eine Projektgruppe gegründet, welche ihre Arbeit bereits im 2010 begonnen hat. Im Mai findet eine Informationsveranstaltung statt, wo Interessierte über das weitere Procedere informiert werden.

Mit etwas stolz blicken wir also auf die vergangenen Jahre zurück. Wir sind uns aber bewusst, dass immer wieder viele neue Herausforderungen und Änderungen unsere Schule Gais prägen werden.

Kündigung

Mit Bedauern nimmt die Schulkommission von der Kündigung der Kindergärtnerin, Tanja Pattaro zur Kenntnis. Sie verlässt uns per Ende des Schuljahres und widmet sich einer interessanten Auslandsreise. Frau Pattaro unterrichtete während 4 Jahren im Kindergarten Friedberg. Die Schulbehörde bedankt sich ganz herzlich bei Frau Pattaro für ihre geleisteten Dienste und wünscht ihr alles Gute für die Zukunft.

Guter Jahresabschluss

Das Ressort Schule schloss mit einem sehr guten Resultat ab. Im Vergleich zum Voranschlag 2010 konnte der Nettoaufwand um Fr. 147'011.17 gesenkt werden. Marlis Waldmeier bedankte sich an dieser Stelle ganz herzlich bei Thomas Mainberger und bei Walter Schiess für den achtsamen und seriösen Umgang mit den Schulfinanzen.